Zeitschrift: Heimatschutz = Patrimoine
Herausgeber: Schweizer Heimatschutz
Band: 6 (1911)
Heft: 12

Sonstiges

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Jahrg. VI. Heft 12. Dezember 1911. VIe Année. N° 12. Décembre 1911.

Aus dem Thurgau

Inhaltsverzeichnis:

An unsere Mitglieder und Leser. — Bilder aus dem Thurgau. Von Dr. E. Leisi, Frauenfeld. — Die Schönheit der Heimat und ihre Feinde. — Mitteilungen. — Vereinsnachrichten.

Abbildungen: Neumühle Hüttwilen; Wirtshaus in Oberaach; Haus in Berlingen; Gasthaus Drachenburg in Gottlieben; Häusergruppe aus Fischingen; Restaurant in Sonnenberg bei Amriswil; Gasthaus in Erlen; Landhaus in Kesswil; Schulhaus Egg bei Sirnach; Schulhaus Sonnenberg bei Amriswil; Schloss Mammertshofen; Kirchlein von Felben; Kirche von Tobel; Dorfbild aus Stettfurt. Aufnahmegebäude der Bodensee-Toggenburgbahn: in Häggenswil, Brunnadern, Roggwil-Berg; Kirche in Thun.

Diesem Heft liegt das Inhaltsverzeichnis für den Jahrgang 1911 und ausserdem der Jahresbericht in deutscher Sprache bei. Der französische Jahresbericht wird dem nächsten Januarheft beigegeben.

En Thurgovie

Sommaire

A nos membres et à nos lecteurs. — Paysages du canton de Thurgovie par E. Leisi, Frauenfeld. — Les beautés de la patrie et leurs ennemis. — Communications. — Chronique de la Ligue.

Illustrations: Nouveau moulin, à Hüttwilen; auberge à Oberaach; maison à Berlingen; hôtel Drachenburg, à Gottlieben; groupe de maisons à Fischingen; restaurant à Sonnenberg près d'Amriswil; hôtel à Erlen; maison de campagne à Kesswil; maison d'école à Egg près de Sirnach; maison d'école Sonnenberg près d'Amriswil; hôtel à Erlen; château de Mammertshofen; église de Felben; église de Tobel; intérieur de village à Stettfurt; bâtiments des gares de la ligne Bodensee-Toggenburg: à Häggenswil, Brunnadern, Roggwil-Berg; l'église de Thoune.

A ce numéro est joint la table des matières pour l'année 1911, et le rapport annuel texte allemand. Le texte français paraîtra avec le numéro de janvier 1912.

Die Redaktionsadresse ist jetzt:
Basel, Eulerstrasse 65.

La Rédaction est actuellement:
Eulerstrasse 65, Bâle.

Mitteilung.

Aus den Jahren 1906, 1908, 1909 und 1910 besitzen wir noch einige vollständige Jahrgänge unserer Zeitschrift „Heimatschutz". Wir offerieren diese an neue Mitglieder unserer Vereinigung zum Preise von Fr. 5.— per Jahrgang (Verpackung und Porto inbegriffen).

Im weitern haben wir aus den Restbeständen des „Heimatschutz" Serien von je 10 verschiedenen Heften zusammengestellt, die wir (nach unserer Wahl) zum Preise von Fr. 2.50 per Serie abgeben.

Schliesslich offerieren wir auch noch die kleine Ausgabe unserer Publikation über den Wettbewerb für einfache schweizerische Wohnhäuser (Hefte IX und X des Heimatschutz 1908 vereinigt), und zwar:

Eine Ausgabe mit sämtlichen 6 Kunstbeilagen zu Fr. 1.—
„ „ „ „ 1 „ „ „ 0.70

Beiden Ausgaben wird der von Herrn Dr. Baer verfasste, vorzügliche kleine Führer zu der Ausstellung dieses Wettbewerbes unentgeltlich beigelegt.

Sowohl die Serien des „Heimatschutz" wie die Publikationen über den Wettbewerb eignen sich sehr gut zu Propagandazwecken und zu Geschenken an Lesehallen, Bibliotheken, zur Auflage in Wartezimmern oder zur Austeilung an Baumeister und Handwerker.

Mitgliedern, welche uns durch Bestellung obiger Schriften in unserer Propaganda in dieser sicherlich wirksamen Weise unterstützen und durch Abnahme dieser Restbestände auch finanziell helfen, sind wir zu grossem Dank verpflichtet.

Bestellung wolle man an die Kontrollstelle des Heimatschutz in Bern richten.

DER VORSTAND.

Unsere sämtlichen Mitglieder (Einzel- und Sektionsmitglieder) sind höflich gebeten, Anmeldungen, Abmeldungen und Adressänderungen an die

Kontrollstelle des schweiz. Heimatschutz in Bern

zu richten. Sektionsmitglieder wollen aber nicht unterlassen die Sektion zu bezeichnen der sie angehören. Reklamationen beim Ausbleiben einzelner Nummern der Zeitschrift sind dagegen auch fernerhin in erster Linie und sofort an die Post zu richten. Für den Fall, dass Reklamationen bei der Post erfolglos bleiben sollten, wende man sich an die Kontrollstelle in Bern, niemals aber an den Verlag, welcher Instruktionen über die Zeitschrift nur von uns entgegennehmen darf.

Bei undeutlicher Angabe von Adressen oder verspäteter Anzeige von Adressänderungen können Nachlieferungen nur gegen Bezahlung gemacht werden.

DER VORSTAND.

Tous les membres de la Ligue, soit les membres isolés, soit ceux faisant partie d'une section, sont instamment priés d'adresser dorénavant toute demande d'admission, de démission, ainsi que tout changement d'adresse au

Contrôle central du Heimatschutz à Berne

En faisant leurs communications les membres des sections doivent indiquer la section à laquelle ils appartiennent.

La poste étant entièrement responsable de la distribution du Bulletin tout numéro manquant doit lui être réclamé immédiatement. L'éditeur n'est pas autorisé à recevoir des instructions directes des membres. Ceux-ci sont donc priés, pour le cas où leurs réclamations à la poste resteraient sans effet, de s'adresser au Contrôle central à Berne.

Les noms et les adresses doivent être écrits très lisiblement.

LE COMITÉ CENTRAL.